

Jahrbuch Ehringhausen

(Erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit)

Chronist: Werner Blecking

Jahr	Ereignis
um 1350	Der Name Ehringhausen wird in den Urkunden erwähnt (seinerzeit: Erdinghusen). [mittlere] geographische Lage (Koordinaten): 51° 39' 29" N <Breite> • 8° 26' 58" E <Länge>
1486	Erste urkundliche Erwähnung der Jakobuskapelle.
17. Jh. 1655	Neubau der zweiten Jakobuskapelle. 03. März: In den Akten gibt es wieder eine „Dorfrechnung Ehringhausen“, bezüglich diverser Einkünfte der Kapelle zu Ehringhausen durch freiwillige Zuwendungen (Kirchenrechnungen).
1679	Gründung: St. Jakobus Schützenbruderschaft Ehringhausen.
1780	21. Dezember: Es erfolgt eine weitere Akte „Dorfrechnung Ehringhausen“, dessen Einnahmen aus sog. „Weidegeld“ etc. wird nunmehr zu Gunsten des Dorfes verwendet. Offensichtlich war Ehringhausen im späten 18. Jahrhundert eine beliebte „Pferde-Pension“.
1800	Ehringhausen zählt 34 Familien, die ein eigenes Haus besaßen, dazu 13 ohne eigenes Haus, zum Teil alleinstehende Personen.
1821	Ehringhausen wird dem Schultheißenbezirk Geseke zugeschlagen.
1837	In Geseke wird die preußische Städteordnung eingeführt, Ehringhausen wird durch den Geseker Bürgermeister mitverwaltet.
1840	Bau eines Schulhauses im südlichen Dorfteil.
1843	Bildung des Amtes Störmede, dem folgende Orte zugeordnet wurden: Ehringhausen, Bönninghausen, Mönninghausen, Ermsinghausen, Langeneicke, Störmede, Eringerfeld, Bökenförde, Dedinghausen, Rixbeck und Esbeck.
1850	10. Oktober: Bei der Eröffnung der Bahnstrecke Lippstadt - Paderborn gab es in Ehringhausen keine Zusteigemöglichkeit.
1871	Ehringhausen zählt 318 Einwohner.
1881	15. Oktober: Errichtung einer Haltestelle (Km 153,9) der Eisenbahn; 15 Pfennige beträgt eine einfache Fahrt von Ehringhausen nach Lippstadt.
1882	Mäuseplage in Ehringhausen, für jede abgelieferte Maus gab es für den Fänger zwei Pfennige.
1883	Die Gemeindeverwaltung erteilt Konzession zum Betrieb einer Schankwirtschaft am Bahnhof.
1888	Einrichtung einer Posthilfsstelle.
1895	Die Landgemeinde Ehringhausen hat 59 bewohnte Häuser und 380 Einwohner. Davon sind 193 Männer und 187 Frauen. Alle Einwohner sind katholisch.
1907	Der Eisenbahnhaltepunkt in Ehringhausen wird zum Bahnhof 4. Ordnung umgewandelt.
1912	15. Dezember: Grundsteinlegung der Jakobus Kapelle.
1913	Einweihung des neu gebauten Gotteshauses „St. Jakobus Kapelle“. (Benediktion 27. Nov.)
1914	Der Bahnhof in Ehringhausen wird gebaut, wobei gleichzeitig eine Güterabfertigung entsteht.
1919	Gründung: kfd – Ehringhausen (Eine Gemeinschaft von Frauen für Frauen aller Altersstufen). Abbruch der alten (zweiten) Kapelle aus dem 17. Jh.
1923	Baubeginn Kriegerdenkmal bis 1927 (Koordinaten: 51.66°N / 8.45°E • 94 Meter über NN) 01. Dezember: Die Petroleumlampen am Bahnhof werden durch elektrisches Licht ersetzt.
1924	19. August: Gründung: Männergesangverein MGV Sangeslust Ehringhausen.
1926	Gründung: „Heimkehr“ Ehringhausen (Brieftaubenverein).
1927	21. bis 22. Mai: Festakt „Fahnenweihe des MGV Sangeslust mit Weihelied der Sängere Fahne“.
1928	Erste Dorfbeleuchtung mit insgesamt fünf elektrischen Lampen wird in Ehringhausen installiert.
1934	Baubeginn des neuen Amtsgebäudes in Ehringhausen.

1935	Verlegung der Amtsverwaltung von Störmede ins neuerrichtete Gebäude nach Ehringhausen.
1936	Ehringhausen stiftet 95.-- RM (Reichsmark) zum Aufbau des Musikfeuerwehrezuges Störmede.
1938	10. Juni: Einweihung der neuen Schule.
1939	Ehringhausen zählt 415 Einwohner.
1948	Gründung: TuS 48 Ehringhausen e.V. (Sportverein).
1950	Ehringhausen zählt 599 Einwohner.
1952	Kriegerdenkmal (die Erweiterung wird feierlich der Öffentlichkeit übergeben).
1963	26. Mai: Feierliche Einweihung des neuen Sportplatzes mit sämtlichen Leichtathletikanlagen.
1967	Das Bahnhofsgebäude in Ehringhausen wird abgerissen.
1968	Die Unternehmung zum Neubau eines neuen Kindergartens in Ehringhausen wird begonnen.
1972	Auflösung der Schule. Spätere Nutzung durch heimische Vereine (Tambourkorps, kfd, SSV). 05. März: Gründung: SSV Sportschützenverein 1972 e.V.
1974	Neubau und Einrichtung eines Kindergartens in Ehringhausen. Stand 31. Dezember: Ehringhausen zählt 928 Einwohner.
1975	Ehringhausen wird im Zuge der kommunalen Neuordnung mit den Gemeinden Störmede, Eringerfeld, Bönninghausen, Mönninghausen, Langeneicke und Ermsinghausen der Stadt Geseke zugeteilt und liegt nun im neugebildeten Kreis Soest. Gründung: TC Tennisclub 1975 Ehringhausen e.V.
1977	Gründung: Fußball-Abteilung des TuS 48 Ehringhausen e.V.
1979	06. bis 09. Juni: Festakt „300 Jahre Schützenverein Ehringhausen“ mit vielen Gastvereinen.
1987	21. März: Gründung: Tambourkorps Ehringhausen.
1994	Abriss des Amtsgebäudes, zeitgleich mit dem Bau der Eisenbahn-Unterführung. Errichtung des Sport-Heim-Gebäudes durch den TuS 48 (überwiegend in Eigenleistung).
1998	Abriss des alten Kindergartens (von 1974), im Anschluss erfolgt die Neuerstellung mit einer feierlichen Eröffnung der neuen Kindergartenstätte.
2003	Die Mitglieder ‚Arbeitskreis Dorfentwicklung‘ beginnen mit dem Projekt.
2004	Ausbau der Eisenbahn-Schnellstrecke und Elektrifizierung. Abbruch der Güterabfertigung von 1914 (die sog. Ladestraße <war „Runkelkönig“ Wurfplatz>) Ehringhausen zählt 1.572 Einwohner. 04. bis 07. Juni: Kommers „325 Jahre Schützenverein Ehringhausen“ mit vielen Gastvereinen.
2005	Das Projekt ‚Dorfentwicklungskonzept Ehringhausen‘ wird öffentlich vorgestellt. Eröffnung der Eisenbahn-Schnellstrecke (kein Haltepunkt in Ehringhausen). Bau eines Fußball-Trainingsplatzes (überwiegend in Eigenleistung). Errichtung, resp. Erweiterung eines neuen Friedhofs.
2006	Ehringhausen zählt 1.605 Einwohner.
2007, im Aug.	125. Bahnhofs Jubiläum: Der Kulturring Ehringhausen veranstaltet eine historische Ausstellung.
2008	Der Kindergarten wird u.a. Familienzentrum, leistet damit wichtige Arbeit zur Familienberatung.
2009	Kindergarten Ehringhausen unterzeichnet Kooperationsvereinbarung mit ‚Arbeit Hellweg Aktiv‘. 19. bis 21. September: „25. Kreisschützenfest in Ehringhausen“ (Schützenbruderschaft)
2010	Komplett-Erneuerung der Dedinghauser Straße (K51) Bereits seit August wird in der Kindertagseinrichtung eine U3-Betreuung angeboten.
2011	Komplett-Erneuerung der Hauptstraße (L878)
2011, im Mai	kfd Ehringhausen organisiert in der St. Jakobus Kapelle eine öffentliche Marien-Ausstellung.
2011	Stand 31. Oktober: Ehringhausen zählt 1.585 Einwohner. [Deutsch männlich = 751 / Deutsch weiblich = 770 dazu Ausländisch männlich = 32 / Ausländisch weiblich = 32 Mitbürger/innen]

2011	18. Dezember: Musikalische Adventsandacht in der St. Jakobus Kapelle. (Kulturring)
2012	Im Januar erfolgte der Baubeginn zur Erweiterung des Kindergartens in Ehringhausen für die U3-Betreuung. Nach Fertigstellung im August wird die Einrichtung zur Betreuung angeboten.
	20. und 21. April: Festakt „25 Jahre Tambourkorps Ehringhausen“. Ein Event, mit Festumzug aller Gastvereine durchs beflaggte Dorf, anschließend Großer Festball im dekorierten Festzelt.
	28. April: Vorbereitungsarbeiten für die Sportheim-Erweiterung des TuS 48 (in Eigenleistung).
	02. September: Traditionsgemäß (alle 2-Jahre) fand das Dorffest auf dem Schützenplatz statt. Erstmals, zur Freude der Anwesenden, mit einem gelungenen Kinderschützenfest und Musik.
	16. September: Am 27. Kreisschützenfest in Störmede beteiligte sich die Bruderschaft mit dem Königspaar, Hofstaat, Vorstand / Offiziere, Fahnen, Schützen u. Musiker an den Festlichkeiten.
23. September: „Tag der offenen Tür“ der neuen U3-Betreuungsstätte im Kindergarten für alle Interessierten. Mit vielen Attraktionen für Kinder und fachkundige Informationen für die Eltern.	
2013	27. Juli: Öffentliche Heilige Messe und Patronatsfest mit Einweihung des Gedenksteines zum 100-jährigen Jubiläum der Sankt Jakobus Kapelle und anschließendem Dämmerschoppen.
	Stand 01. August: Ehringhausen zählt 1.541 Einwohner. [Deutsch männlich = 733 / Deutsch weiblich = 745 dazu Ausländisch männlich = 28 / Ausländisch weiblich = 35 Mitbürger/innen]
	23. August: Offizielle Sportheimeröffnung des TUS 48 Ehringhausen für alle geladenen Gäste.
	21. September: Schnadgang für alle Ehringhauser mit der St. Jakobus Schützenbruderschaft. Ein gemütlicher Ausklang (Hoffest) fand auf dem 300-jährigen Bauernhof 'Lehmenkühler' statt.
	22. September: Eröffnung einer Boule-Anlage auf dem Jakobusplatz mit Kaffee u. Kuchen von der kfd. Die Spielbahn wurde in Eigenleistung, mit Hilfe von heimischen Unternehmen, erstellt.
	12. November: Der Kulturring Ehringhausen lädt alle kleinen u. großen Dorfbewohner herzlich zum alljährlichen St. Martinsumzug ein, einschließlich der traditionellen sog. Brezel-Verteilung.
	Triftweg: Beginn der Bauarbeiten zur Erneuerung und Sanierung.
	01. Dezember: Der Kulturring Ehringhausen lädt zum Seniorennachmittag alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Ehringhausen ab dem 60. Lebensjahr mit deren Partner recht herzlich ein.
	14. Dezember: Tannenmarkt mit Nikolaus-Besuch, Tannenbaumeinkauf und Bringdienst nach Hause. Verkaufsstände und kulinarische Feinheiten, mit Musikstücke unserer Dorfmusikanten.
15. Dezember: Adventskonzert, ansässige Mitwirkende arrangieren in der St. Jakobus Kapelle Bildervortrag, Ensemble, Tambourkorps u. Dorfmusikanten. (MGV Sangeslust Ehringhausen)	
2014	12. Februar: Der Kulturring startet einen Dorfragebogen mit den Rubriken 1. Demografische Fragen; 2. Fragen zum Dorf; 3. Vereinsleben; 4. Veranstaltungen; 5. Weiterführende Fragen zum Dorf; 6. Zum guten Schluss (hier ggf. „persönliche Herzensangelegenheiten“ eintragen).
	01. März: Karnevalsball im Saal "Linde11" Durchführung (zum ersten Mal) das Tambourkorps, nun im Wechsel mit der Schützenbruderschaft, dem MGV und dem TuS (alle Ehringhausen).
	02. März: Traditionelles sammeln von 'Naturalien' für den Eigenbedarf, auch Geldspenden für das Kinderhospiz „Balthasar“ in Olpe, durch die zweite Kompanie der Schützenbruderschaft.
	15. März: Auf Einladung des Kulturrings säuberten viele Helfer Dorf und Feldflur von Unrat.
	26. April: Der Sportschützenverein 1972 fusioniert mit der St. Jakobus Schützenbruderschaft.
	27. April: Ehringhausen errichtet 1. Maibaum am Jakobusplatz (zum Trocknen und Lackieren).
	09. Mai: Beim jährlichen Franz-Strothe-Pokalschießen der St. Jakobus Schützenbruderschaft wurde erstmalig (separat) ein Jungschützenkönig mit allen dazugehörigen Insignien ermittelt.
	18. Mai: Der Kindergarten in Ehringhausen begeht den 40. Jahrestag seiner Gründung mit viel Spaß für die Kinder, Eltern und Gäste bei Bastelarbeiten u. Vorführungen im Familienzentrum.
	27. Mai: Der Triftweg wird, nach sieben Monaten Ausbau, offiziell für den Verkehr freigegeben. (Bei diesen Arbeiten wurden die Wasserläufe: 'Kurzer Landgraben' und 'Schemm' renaturiert.)
	Traditionell findet jährlich (25. Juli) das St. Jakobus-Patronatsfest mit hl. Messe, anschließend Dämmerschoppen auf dem Kirchplatz statt (bedingt in diesem Jahr am Samstag, den 26. Juli).
	Aus Sicherheitsgründen (Risse in den alten Schwellen), wurden auf einer Strecke von ca. 1,1 Kilometern 1.800 Gleisschwellen im Bereich des DB-Bahnhofs in Ehringhausen ausgetauscht.
03. Oktober: Der Kulturring startet mit neuem Termin u. neuem Konzept für die Senioren + 60 und deren Partnern, sein erfolgreiches Vorhaben, im "ausverkauften" Jakobus-Saal mit Erfolg.	

2014	<p>08. November: Die Aula des Gymnasiums Antonianum in Geseke war bis auf den letzten Platz besetzt, anlässlich der 90-Jahr-Festlichkeit des MGV Sangeslust, mit geladenen Gastvereinen.</p> <p>25. November: Ab 19:10 Uhr funktioniert die 'Alte Schul-Uhr' wieder, mit neuer Funk-Technik.</p> <p>Mit dem 'Tannenmarkt' am 13. Dez. endet eine Vielzahl von Veranstaltungen in Ehringhausen.</p>
2015	<p>Mit insgesamt 1.562 Einwohner/innen startet Ehringhausen hoffnungsvoll ins neue Jahr 2015</p> <p>Februar: Die ersten Flüchtlinge ziehen in den umgebauten, einstigen Bauhof (vorübergehend) ein.</p> <p>01. Mai: Ehringhausen hat einen Maibaum und einen neuen Barfußpfad auf dem Jakobusplatz. Viel Spaß hatten Einheimische und Gäste bei der 1. Maifeier in der "Neuen Mitte" des Dorfes. Zudem sorgte eine Velo-Solex-Ausstellung für Neugier und Interesse bei diversen Besuchern.</p> <p>08. August: Nach heftigem Gewitter und Starkregen in der Nacht, verbesserte sich das Wetter passend zum Dorffest, die heimischen Musiker trugen zum Gelingen des Kinderschützenfestes sowie zu den Wettspielen für groß und klein bei. Die Organisation oblag wieder dem Kulturring.</p> <p>30. August: Das amtierende Königspaar mit Hofstaat und eine Abordnung der Sankt Jakobus-Schützenbruderschaft nahmen beim Festumzug des Europaschützenfestes in Peine (NI) teil.</p> <p>19. bis 21. September: Selbstverständlich war die St. Jakobus-Schützenbruderschaft, mit einer starken Delegation, beim 29. Kreisschützenfest im Nachbardorf Dedinghausen erschienen.</p> <p>03. Oktober: Der Kulturring hat alle Senioren + 60 Jahre für das diesjährige Event eingeladen. Mit Swing, Jazz und beliebten Melodien war der Abend für die vielen Anwesenden gelungen.</p> <p>Vom 06. bis 08. November führte die Sportschützenabteilung der Sankt Jakobus Bruderschaft die obligatorischen Dorfmeisterschaften für alle Jahrgänge (ohne die aktiven Schützen!) durch. Die Theatergruppe führt mit viel Erfolg die Boulevardkomödie "Liebling, es ist angerichtet" auf. Am 27. / 28. November war im Jakobussaal (Linde11) beste Unterhaltung und Spaß angesagt.</p> <p>Rechtzeitig zum Advent wurde die Weihnachtsbeleuchtung für die 'Ehringhauser Eiche' durch eine animierend wirkende LED-Lichterkette ersetzt. Mit Spenden war die Erneuerung möglich. Der Kulturring bietet am 12. Dez. einen Tannenbaumverkauf an (mit Glühwein und Waffeln).</p> <p>Am 13. Dez. 17:00 Uhr veranstaltet der MGV sein Adventskonzert in der St. Jakobuskapelle, mit Unterstützung einiger Gastvereine aus Nachbarorte und Musikgruppen aus Ehringhausen.</p> <p>31. Dezember: Der TuS 48 veranstaltet eine öffentliche (für alle) Silvesterfeier im Jakobussaal.</p>
2016	<p>Ehringhausen zählt 1.575 Einwohner (+17) [Deutsch männlich = 753 / Deutsch weiblich = 741; zurzeit Januar: Fremdländisch männlich = 37 / Fremdländisch weiblich = 44 Mitbürger/innen].</p> <p>06. Februar: Der TuS 48 veranstaltet (im Turnus) seinen großen Karnevalsball im Jakobussaal.</p> <p>07. Februar: Die 2. Kompanie der Bruderschaft sammelt Zuwendungen für einen guten Zweck.</p> <p>12. März: Wie jedes Frühjahr reinigten viele freiwillige Helfer das Dorf u. die Feldflur von Unrat.</p> <p>27. März: Das jährliche Osterfeuer war wieder eine gesellige, heitere Kulturring-Veranstaltung.</p> <p>16. April: Die heimischen Dorfmusikanten (Veranstalter), sorgten mit dem Tambourkorps und des MGV Sangeslust beim musischen, kreativen, originellen Dorfkonzert für beste Stimmung. Die vier kranken Kastanien vor der St. Jakobus-Kapelle wurden durch vier Rotbuchen ersetzt.</p> <p>01. Mai: Nach dem Schnadgang traf man sich auf den St. Jakobus-Platz unter dem Maibaum; Dorfbewohner sowie vorbeiradelnde Gäste erlebten bei 'Speis und Trank' einen sonnigen Tag.</p> <p>04.-06. Juni: Die Bruderschaft feierte traditionell ihr Schützenfest mit Gästen von nah und fern.</p> <p>Im Juni: Für die Bewässerungsanlage des Sportplatzes, nachdem ein Brunnen gebohrt wurde, wird nun ein Wasser-Reserve-Tank mit 50.000 Ltr. Fassungsvermögen im Boden eingelassen. Des Weiteren sind die Tätigkeiten, zur Installation einer neuen Flutlichtanlage, abgeschlossen. Beide Vorhaben resultierten vorherrschend in Eigenleistung der Fußball-Abteilung des TuS 48.</p> <p>30. Juli: Das Patronatsfest (Sankt Jakobus 25. Juli) wurde, wie alljährlich, harmonisch gefeiert.</p> <p>03. Oktober: Zum zweiten Mal spielte die 'Swing-Gang' für die Senioren 60 + unter dem Motto: "Die wilden Fifties & Sixties" gekonnt auf, dazu bewirkte ein leckeres Buffet die gute Stimmung.</p> <p>09. Oktober: Drei Jahre nach Eröffnung (22. Sept. 2013) fand das 1. Boule-Jedermann-Turnier gem. dem Modus: jeder gegen jeden, auf der Boule-Anlage statt (Jakobusplatz Ehringhausen).</p> <p>Im Oktober hat die Stadt Geseke den OT. Ehringhausen mit der Erarbeitung eines integrierten, kommunalen Entwicklungskonzepts (IKEK) beauftragt, eine "Dorfwerkstatt" wurde eingerichtet, des Weiteren konnten Computerkurse für Senioren (alte Schule) wiederkehrend neu beginnen.</p>

	<p>04. bis 06. Nov.: Dorfmeisterschaft (Sportschießen LG und Lupi) der St. Jakobus Bruderschaft. Vorbereitung, individuelles Training zudem die Organisation oblag der Sportschützenabteilung.</p> <p>12. Nov.: Erneut hat der Kulturring alle seine kleinen und großen Dorfbewohner zum jährlichen Umzug zu Ehren des Hl. Sankt Martin eingeladen, wieder bedient durch eine Brezel-Ausgabe.</p> <p>25.+26. Nov.: Die Theatergruppe Ehringhausen führt den Schwank "Der Millionenknäuser" auf.</p> <p>10. Dez.: Der Tannenmarkt, bestens organisiert vom Kulturring, Verkaufsstände u. kulinarische Feinheiten dazu als Gast der Nikolaus, begleitet von den Dorfmusikern, fand großen Zuspruch.</p>
2017	<p>Mangels genügender Teilnahme von Kindern wurden die 'Heiligen Drei Könige' (Sternsinger) durch Erwachsene Mitbürger dargestellt, um alle Hausstände die frohe Botschaft zu entbieten.</p> <p>25. Februar: Karnevalsball im Saal "Linde11" Veranstalter und Organisation MGV Sangeslust.</p> <p>26. Februar: Die 2. Kompanie der Schützenbruderschaft sammelten Würste und Eier für ihren Eigenbedarf, Geldspenden gehen an das Kinder- u. Jugendhospiz 'Bethel' und dem Kulturring.</p> <p>16. März: Ein Name (Z.I.E.G.E.) ist Programm, er steht für Zentrum für Innovation, Entwicklung und Gemeinschaft in Ehringhausen; Informationen / Berichte gab es bei der Dorfversammlung.</p> <p>27. April: Ein Trägerverein für das Dorfzentrum Ehringhausen Z.I.E.G.E. e.V. wurde gegründet.</p> <p>01. Mai: Auf dem Jakobusplatz wird (ab ~ 11:00 Uhr) wieder der Maibaum aufgesetzt - für das leibliche Wohl sorgt unser Kulturring Ehringhausen als Veranstalter dieses schönen Brauches.</p> <p>10.-12. Juni: Die St. Jakobus-Bruderschaft feierte (traditionell) ihr obligatorisches Schützenfest. (In diesem Jahr war die Terminierung [Verlegung wegen der Pfingstfeiertage] auferlegt worden.)</p> <p>800 Jahre Stadtrechte Geseke. Bei allen Festlichkeiten war der OT Ehringhausen lebhaft tätig.</p> <p>29. Juli: Das Patronatsfest (Sankt Jakobus 25. Juli) wurde, wie alljährlich, harmonisch gefeiert.</p> <p>05. August: Die kfd Ehringhausen lädt zum lukullischen "Dinner in Rot-Weiß" am Grillplatz ein.</p> <p>13. August: 40 Jahre besteht nun die Fußballabteilung des TuS-Ehringhausen e. V. 'das muss gebührend gefeiert werden' fanden Mitglieder und Freunde des Vereins: Es wurde verwirklicht! Im September wurde die Sportplatz-Flutlicht-Beleuchtung auf insgesamt 10.000 Watt optimiert.</p> <p>03. Oktober: Der Kulturring hat seine Ü60-Generation zu einem zünftigen, bayerischen Abend eingeladen, mit Musik, Sauerkraut, Haxen, Brezeln und Leckerbissen: 'Ein gelungener Abend!'</p> <p>11. Oktober: Die Ehrenkompanie der Bruderschaft besucht das Deutsche Fußballmuseum der DFB-Stiftung in Dortmund mit kompetenter Führung; anschließend gemeinsames Abendessen.</p> <p>03.-05. November: Die Sportschützenabteilung der Bruderschaft veranstaltet zum 19. mal ihre Dorfmeisterschaften in Luftgewehr und Luftpistole zudem ein Preisschießen für alle Bewohner.</p> <p>12. November: Kulturring und der Trägerverein ‚Dorf-Z.I.E.G.E.‘ luden zum St. Martin-Fest ein.</p> <p>...</p>